

Energiesysteme

Unitech- und Multitech-Behälter mit Pumpenset



Montage- und Bedienungsanleitung

**Diese Anleitung bitte
sorgfältig lesen und
aufbewahren!**



Leben voller Energie



Inhalt

Einleitung

Hinweise	3
Signalzeichen	3

Allgemeines

Bestimmungsgemäßer Einsatz der Behälter	4
Mitgeltende Dokumente und Vorschriften	4
EG-Konformität	4
Allgemeine bauaufsichtliche Zulassungen	5
Haftungsausschluss	5
Sicherheit	5
Gewährleistung	5

Aufstellung und Montage

Allgemeine Regeln	6
Technische Regeln – Anforderungen an die Aufstellung	6
Montage Pumpenset	7

Einleitung

■ Hinweise

Diese Montage- und Bedienungsanleitung gibt Ihnen wichtige Hinweise zur Installation eines Behälters der Bauart UT/MT. Sie ist Produktbestandteil und muss in unmittelbarer Nähe der Lageranlage griffbereit aufbewahrt werden. Sie muss während der gesamten Nutzungsdauer der Tankanlage verfügbar sein. An nachfolgende Besitzer/-innen oder Betreiber muss sie übergeben werden. Vor Beginn sämtlicher Arbeiten diese Montage- und Bedienungsanleitung lesen. Alle Anweisungen vollständig und uneingeschränkt befolgen.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an den zuständigen Partner des Herstellers oder an den Werkskundendienst. Die Montage- und Bedienungsanleitung ist ausschließlich für die mit der Behälteranlage beschäftigten Personen (Betreiber, Installateur, Tankwagenfahrer) bestimmt. Alle Bestandteile vertraulich behandeln. Sie sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen ohne schriftliche Zustimmung des Herstellers weder ganz noch teilweise in irgendeiner Form reproduziert, übertragen, vervielfältigt, in elektronischen Systemen gespeichert oder in andere Sprachen übersetzt werden.

■ Signalzeichen

In der Montage- und Bedienungsanleitung werden Signalzeichen verwendet. Sie haben folgende Bedeutung:



Informationen für Nutzer/-innen



Informationen oder Anweisungen für qualifiziertes Fachpersonal



ACHTUNG!
Steht für eine möglicherweise gefährliche Situation, die zu Sachschäden führen könnte



HINWEIS!
Hervorgehobene Information



Verweis auf andere Abschnitte in der Montage- und Bedienungsanleitung



Verweis auf andere Unterlagen und Vorschriften

Allgemeines

■ Bestimmungsgemäßer Einsatz der Behälter

Die Behälter der Baureihe UT/MT sind hergestellt aus PE-HD und in einer Stahlauffangwanne rundum dicht verschlossen. Die Tanks sind ausschließlich bestimmungsgemäß einzusetzen. Das heißt:

- > nur für die drucklose, oberirdische Lagerung von Flüssigkeiten in Räumen von Gebäuden verwenden
- > es ist kein zusätzlicher Auffangraum erforderlich (in Schutzgebieten sind ggf. abweichende Regelungen möglich)
- > eine optische Leckagesonde ist eingebaut, diese muss ggf. nach Maßgabe der wasserrechtlichen Anforderungen durch ein optisch und akustisch arbeitendes Leckagewarngerät ersetzt werden
- > den mitgelieferten Füllstandanzeiger auf einem Tankstutzen jedes Behälters montieren
- > zulässige Betriebstemperatur $< 30\text{ °C}$
- > weitere Lagerflüssigkeiten entsprechend allgemeiner bauaufsichtlicher Zulassung des DIBt



Mitgeltende Dokumente und Vorschriften beachten!

■ Mitgeltende Dokumente und Vorschriften



- > Wasserhaushaltsgesetz (WHG)
- > AwSV
- > Technische Regel wassergefährdender Stoffe (TRwS) – Arbeitsblatt DWA-A 779
- > Allgemeine bauaufsichtliche Zulassung des Behälters und des Befüllsystems
- > Allgemeine bauaufsichtliche Zulassung der Leckagesonde
- > Technische Regeln Ölanlagen TRÖL 2.1
- > Betriebssicherheitsverordnung
- > Bauordnung

■ Haftungsausschluss

Der Hersteller haftet nicht für Schäden, die durch nicht bestimmungsgemäßen Einsatz der Tanks und des Befüllsystems entstehen.

Die Haftung des Herstellers erlischt ferner:

- › wenn die Installation und Arbeiten an der Tankanlage und seinen Komponenten entgegen dieser Montage- und Bedienungsanleitung ausgeführt werden
- › wenn Arbeiten an der Tankanlage und seinen Komponenten unsachgemäß ausgeführt werden
- › wenn Arbeiten an der Tankanlage und den Komponenten ausgeführt werden, die nicht in dieser Montage- und Bedienungsanleitung beschrieben sind, und diese Arbeiten nicht ausdrücklich vom Hersteller schriftlich genehmigt worden sind
- › wenn keine original Roth Teile installiert sind
- › wenn die Komponenten unvollständig installiert sind, wie z. B. Schäden bei Ölaustritt durch fehlende Dichtungen und Verbindungsteile an den Rohrleitungen
- › wenn mitgeltende Dokumente und Vorschriften nicht beachtet werden

■ Sicherheit



Betreiberpflichten:

- › Für Errichtung, Instandsetzung, Reinigung und Stilllegung (einschließlich Entsorgung) müssen zugelassene Fachbetriebe beauftragt werden.
- › Einhaltung der Prüfzeitpunkte und Intervalle, rechtzeitige Beauftragung eines Sachverständigen nach AwSV
- › Regelmäßige Kontrolle (1-mal wöchentlich) der Dichtheit und Funktionsfähigkeit der Behälteranlage sowie der Sicherheitseinrichtungen (Leckageerkennungssysteme, Füllstanduhren und gegebenenfalls Überfüll-Sicherheitssystem).
- › Nach den Vorgaben der Zulassungen und der Hersteller erforderliche Prüfungen veranlassen.
- › Anlage bei Schäden und Betriebsstörungen unverzüglich außer Betrieb nehmen.
- › Mängel unverzüglich beseitigen lassen.
- › Bei Austreten des Lagermediums unverzüglich bei der zuständigen Behörde oder Polizeidienststelle melden, sofern ausgetretene wassergefährdende Flüssigkeit zu einer Gewässer- oder Bodenverunreinigung geführt hat bzw. führen kann.
- › Errichtung, Instandsetzung, Reinigung und Stilllegung von Anlagen zur Lagerung wassergefährdenden Flüssigkeiten sind generell durch zugelassene Fachbetriebe auszuführen.



Wenn der Betreiber die Überwachung nicht selbst durchführen kann, ist eine sachkundige Person damit zu beauftragen.

■ Gewährleistung

Gewährleistungsbestimmungen finden Sie auf der Rückseite des Werksprüfzeugnisses (im Lieferumfang jedes Behälters).

Gewährleistung nur bei Einhaltung dieser Anleitung sowie aller Vorschriften! Wir haften nicht für Schäden durch fehlende oder falsch eingebaute Teile!

Aufstellung und Montage

■ Allgemeine Regeln

- › Ein zusätzlicher Auffangraum ist normalerweise nicht notwendig (in Schutzgebieten abweichende Regelungen der Landesvorschriften beachten).
- › Der Boden bzw. die Aufstellfläche müssen ausreichend tragfähig, waagrecht und eben sein.
- › Ein durch eine Leckage entstandener Flüssigkeitsstand in einer Rückhalteeinrichtung muss schnell und zuverlässig erkannt werden.
- › Die Kennzeichnung (das Typenschild) der Tanks muss lesbar zur einsehbaren und begehbaren Seite gerichtet sein.
- › Weitere länderrechtliche Vorschriften (AwSV und Bauordnung) sind zu beachten (AwSV).

■ Technische Regeln – Anforderungen an die Aufstellung

- A. Undichtigkeiten, bzw. das Austreten wassergefährdender Stoffe, müssen schnell und zuverlässig erkannt werden. Die Tankanlage muss dafür ausreichend zugänglich und einsehbar sein.
- B. Behälter müssen im gefüllten Zustand an mindestens einer Behälterseite einen begehbaren Abstand von mindestens 40 cm haben.
- C. Es muss ausreichend Platz zu Wänden und Decke für die Montage und Installation (Wartung und Austauschbarkeit der Sicherheitseinrichtungen) vorhanden sein.
- D. Alle übrigen Abstände zwischen Wand und Behälter müssen mindestens 5 cm im gefüllten Zustand betragen.

Montage Pumpenset

■ Montageschritte



1. Überwurfmutter und Verschlussdeckel vorsichtig aufdrehen und die mitgelieferten Tankpapiere aus dem zweiten Stutzen herausnehmen.



2. Füllstandanzeiger montieren (befindet sich in der Styropor-Verpackung des Behälters).



3. Die Saugleitung mit Rückschlagventil in die Stutzenöffnung einlassen.



4. Zapfadapter aufschrauben sowie Abstellhahn ausrichten und fixieren.

Montage Pumpenset

Montageschritte



5. Pumpenset stirn- oder längsseitig anhängen.



6. Am Pumpeneingang die Staubkappe entfernen.



7. Die Schlauchtüllen aus dem Zubehörset handfest anschrauben.



8. Den grünen Saugschlauch an Zapfadapter und Pumpeneingang mit einer Schlauchschelle montieren und fest anziehen (bei Bedarf vorher kürzen). Den schwarzen Abgabeschlauch an den Pumpenausgang mit einer Schlauchschelle montieren.

Montage Pumpenset

■ Montageschritte



9. Nur für **Schmierstoffset:**
Dichtung in den Filter einsetzen



10. Nur für **Schmierstoffset:**
Schlauchtülle handfest an Filter montieren und Filter an Pumpenausgang anschrauben.



11. Nur für **Schmierstoffset:**
Den grünen Saugschlauch an den Zapfadapter und Filter mit Schlauchschelle montieren und fest anziehen (bei Bedarf vorher kürzen).
Den schwarzen Abgabeschlauch an den Pumpenausgang mit einer Schlauchschelle montieren.

Montage Pumpenset



Wichtiger Hinweis:

Die Roth Pumpensets besitzen ein Bypass-Ventil, das es ermöglicht, die Pumpe kurzzeitig gegen eine geschlossene Zapfpistole zu betreiben. Dennoch sollten Sie darauf achten, die Pumpe nach beendetem Tankvorgang schnellstmöglich auszuschalten. Die Sets besitzen einen Filter in der Saugleitung am Boden des Tanks. Dieser sollte regelmäßig auf Verschmutzung überprüft werden. Ebenso die Filter, die direkt an der Pumpe angebracht sind (siehe Bilder unten).



12. Zugang zum Filter beim **Schmierstoffpumpenset**.



13. Zugang zum Filter beim **Dieselpumpenset**.

Unsere Stärken

Ihre Vorteile

Innovationsleistung

- > Frühzeitiges Erkennen von Markterfordernissen
- > Eigene Materialforschung und -entwicklung
- > Eigenes Engineering
- > Das Unternehmen ist zertifiziert nach ISO 9001

Serviceleistung

- > Flächendeckender, qualifizierter Außendienst
- > Hotline und Projektierungsservice
- > Werkschulungen, Planungs- und Produktseminare
- > Europaweite schnelle Verfügbarkeit aller Produktprogramme unter der Marke Roth
- > Umfangreiche Gewährleistungen

Produktleistung

- > Montagefreundliches, komplettes Produktsystemangebot
- > Herstellerkompetenz für das komplette Produktprogramm im Firmenverbund der Roth Industries

A large, white, stylized version of the Roth logo is centered on a dark grey background. The logo is composed of the word "Roth" in a bold, sans-serif font, with a horizontal line above and below the text. A hand is visible at the bottom left, appearing to hold or present the logo.



Roth Energie- und Sanitärsysteme

Erzeugung

- Solarsysteme <
- Wärmepumpensysteme <

Speicherung

- Speichersysteme für
Trink- und Heizungswasser <
- Brennstoffe und Biofuels <
- Regen- und Abwasser <

Nutzung

- > Flächen-Heiz- und Kühlsysteme
- > Wohnungsstationen
- > Rohr-Installationsysteme
- > Duschsysteme



ROTH WERKE GMBH
 Am Seerain 2
 35232 Dautphetal
 Telefon: 06466/922-0
 Telefax: 06466/922-100
 E-Mail: service@roth-werke.de
www.roth-werke.de

